Subject: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Mona on Thu, 30 Oct 2014 12:54:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo alle miteinander

Gibt es hier auf dem Board vielleicht jemanden, der/die einen Hund zuhause hat? Wenn der dann noch (neben beneidenswert vielen Haaren) Schlappohren besitzt und gerne schwimmt, dann würde ich mich sehr gerne austauschen.

Um die Situation kurz zu beschreiben:

Wir haben nach dem plötzlichen Abschied von unserem BorderCollie-BernerSennenhund - Mix (übrigens mit großen Stehohren) einen Notfallhund über den Tierschutz in unserer Familie aufgenommen, niemand wollte ihn zu sich nehmen, denn er ist Epileptiker. Ungeachtet dessen ist er aber ein Prachtstück von einem Labrador (mit ein wenig vom Dalmatiner dabei) mit stattlichen 60 cm Widerristhöhe/Stockmaß und jeder Menge Power und Lebensfreude (3 Jahre + 10 Monate jung). Er hat für einen Labbie (wie wir finden) recht lange Schlappohren, die regelmäßiger Pflege bedürfen. So weit, so gut, das erklärt sich von selbst in Sachen Milbenvorsorge etc...

Da er aber wahnsinnig gerne schwimmt und wir es ihm hier auch ermöglichen können, gingen wir davon aus, es wird ausreichen, die Innen-Ohren anschließend sorgfältig zu trocknen. Nun hat sich unser Hund aber trotz wirklich intensiven Abtrocknens beidseitig eine schmerzhafte Ohrenentzündung zugezogen . Wir erhielten von unserer Tierärztin Medikamente, dazu aber auch eine "mizelläre Lotion", welche bitte nach jedem Schwimmen und Baden anzuwenden sei. In wie weit das nun angezeigt und sinnvoll ist, können wir trotz 18 Jahren Hundeerfahrung nicht beurteilen, denn ein schlappohriger Kampfschmuser war nicht mit dabei.

Und da sind wir bei unseren Fragen:

Wie handhabt Ihr das? Eine spezielle Ohrenbehandlung nach jedem Schwimmen?

Und wenn ja - was wurde Euch empfohlen, bzw., was hat sich bei Euch/Eurem Hund bewährt - möglicherweise auch an Hausmitteln?

Irgendwie will mir noch nicht recht in den Kopf, dass unser Hund nun lebenslang (neben Luminal gegen Epilepsie) mit Unmengen an Derma-Präparaten dauerbehandelt werden muss, da er jährlich in mindestens 8 von 12 Monaten nahezu täglich schwimmen geht. Oder der worst case: Ein Labbie, der nicht mehr/kaum noch schwimmen darf...

Ein dickes Dankeschön für jede Art von Hilfestellung!!!

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by EinesTages on Thu, 30 Oct 2014 12:59:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

am besten einen ohrenschutz oder ein schwimmmüte besorgen und über sein kopf ziehen. damit kein wasser an ohren dran kommt

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Mona on Thu, 30 Oct 2014 13:07:31 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

EinesTages schrieb am Thu, 30 October 2014 13:59am besten einen ohrenschutz oder ein schwimmmüte besorgen und über sein kopf ziehen. damit kein wasser an ohren dran kommt

O.k., dass du offenbar noch nie mit Hunden zu tun hattest, hab´ ich ja nun verstanden. Aber BITTE bestätige mir meine inständige Hoffnung, dass du GAR keine Haustiere hast!!! Sonst fange ich echt an, mir um die Süßen Sorgen zu machen...

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by EinesTages on Thu, 30 Oct 2014 13:33:42 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

## hehe

oh doch warum nicht, schau mal im Google nach gibt genug Hunde die einen hrenschtz sogar ne mützen tragen also wieso auch nicht eins fürs schwimmen

https://www.google.ch/search?q=hund+mit+ohrenschutz&biw=1778&bih=870&tbm=isch&source=l nms&sa=X&ei=2D1SVJjjOITLaJyagsgE&ved=0CAYQ\_AUoAQ&dpr=0.9#facrc=\_&imgdii=\_& imgrc=AyITpJ94o0VtsM%253A%3BwJ6SRXALKmQJtM%3Bhttp%253A%252F%252F1.bp.blogsp ot.com%252F-sG3d2ADysSM%252FT0tSOKr\_3DI%252FAAAAAAAAAACs%252FpmmcHKePLyE%252Fs1600%252F3M%2525C3%2525BCtzchenk.jpg%3Bhttp%253A

%252F%252Ffersentraum.blogspot.com%252F2012%252F02%252Fno-socks-windhundmutzche

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Balle on Thu, 30 Oct 2014 18:21:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Als meine Labaradormixhündin noch nicht blind war, ging sie auch fast täglich schwimmen, ab 7-8 Grad Außentemperatur, eine Ohrentzündung hat sie aber nie gehabt, hab die Ohren noch nicht mal abgetrocknet, Garnichts, vielleicht stimmt generell was nicht mit den Ohren von deinen Hund, oder es war einfach Zufall und er hatte bedingt durch Bakterien eine Entzündung.

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by krx on Thu, 30 Oct 2014 19:47:37 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

trocken föhnen. finden manche zwar echt unangenehm, aber da müssen sie dann durch.

Generell entstehen Entzündungen immer durch Bakterien, nur hat er whrschl enge Gehörgänge, in denen das dann zum Brutplatz für Bakterien wird.

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Trinitas on Thu, 30 Oct 2014 22:14:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### Hallo Mona

unser Wautzki war auch gern baden- hatte aber keine Schlappohren- Probleme mit den Ohren hatten wir nie, bzw. war uns nichts aufgefallen.

Aber wenn Du sagst, dass euer vorheriger Hund auch dort baden war und vermutlich keine Probleme hatte- evt. ist es ja ein anderes Problem- also eines was mit dem Gewässer direkt zu tun hat (Erreger belastet) und euer Hund kommt auf Grund einer indiv. Disposition damit nicht klar?

Sonst wird ja immer solange intensiv und ausgiebig der Kopf ausgeschüttelt, bis alle Tropfen aus dem Ohr raus sind- da kennen die ja nichts...

Aber mal im Ernst- man kann ja ruhig mal ausprobieren, wenn er es mitmacht- ein Ohrenschutzz.B. Ohrstöpsel- die sind relativ groß und weich und flexibel- kann nichts passieren. Die schüttelt er eher vorzeitig raus, als dass sie ein Problem wären. Ein Versuch wäre es wert-Sehen und Schnuppern kann er kann er ja deswegen trotzdem noch.. Vielleicht kann man ihn mit Leckerlis und viel Lob nach und nach stückweise dran gewöhnen? Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Blackster on Thu, 30 Oct 2014 22:15:42 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Naja bei freilaufenden Raubtieren (Wölfe, Tiger, Bären etc.) kommt auch keiner und föhnt die nach dem Baden trocken.

MMN wird das alles immer überbewertet.

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 05:41:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Balle schrieb am Thu, 30 October 2014 19:21Als meine Labaradormixhündin noch nicht blind war, ging sie auch fast täglich schwimmen, ab 7 -8 Grad Außentemperatur, eine Ohrentzündung hat sie aber nie gehabt, hab die Ohren noch nicht mal abgetrocknet, Garnichts, vielleicht stimmt generell was nicht mit den Ohren von deinen Hund, oder es war einfach Zufall und er hatte bedingt durch Bakterien eine Entzündung.

Das beruhigt mich doch, wir waren über 10 Jahre lang beim Hundesport in einer Hundeschule mit unserem 1. Hund (wasserscheu) bis 2007. Da kamen und gingen soooo viele Leute mit allen möglichen Schlappohr-Hunden, auch gibt es da einen Schwimmteich für Hunde, man hatte viele Kontakte zu den Haltern und Hunden, aber von solchen Probs hat niemand erzählt.

Wir haben guten Kontakt zum Vorbesitzer, den nerve ich schon immer mit Anrufen wegen expliziter Aussagen zu den Epi-Anfällen, damit wir das Luminal gescheit eingestellt bekommen können. Hab´ ihn wegen der Ohren nicht angesprochen, weil ich denke, es könnte eine Art Vorwurf sein in Sachen mangelnde Pflege - und das gute Einvernehmen möchten wir lieber nicht aufs Spiel setzen.

Ob generell etwas nicht stimmt - hmmm... Große Baustelle ist derzeit die Epilepsie. Aber gibt's da Zusammenhänge? Z.B. geschwächtes Immunsystem etc., so dass er anfällig ist für Infektionen? Das weiß ich nicht, wir fangen gerade erst an, uns mit alledem auseinanderzusetzen.

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen

## Schlappohren Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 05:49:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Blackster schrieb am Thu, 30 October 2014 23:15Naja bei freilaufenden Raubtieren (Wölfe, Tiger, Bären etc.) kommt auch keiner und föhnt die nach dem Baden trocken. MMN wird das alles immer überbewertet.

Klar, das stimmt schon.

Aber Wölfe, Tiger rund Bären haben keine Schlappohren.

Mit Stehohren sieht's da anders aus, die "Belüftung" ist gegeben, es entsteht nicht so eine feuchtwarme Atmosphäre, mit unserer stehohrigen, schwimmsüchtigen Schmusebacke hatten wir auch nie Probleme.

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 06:06:54 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

krx schrieb am Thu, 30 October 2014 20:47trocken föhnen. finden manche zwar echt unangenehm, aber da müssen sie dann durch.

Generell entstehen Entzündungen immer durch Bakterien, nur hat er whrschl enge Gehörgänge, in denen das dann zum Brutplatz für Bakterien wird.

Hast du das schonmal ausprobiert?

Einen Föhn haben wir noch nie eingesetzt, wird in Hundesalons immer angewendet, aber eignet sich eigentlich nicht beim Hund, da Hunde dann schnell zu Schuppenbildung neigen. Für die Ohren aber einen Versuch wert, sobald die Entzündungen weg sind. Danke dir!

Drück´ doch bitte mal die Daumen, dass er sich das gefallen lässt. Denn sonst: Einer hält den Föhn, der Andere hält den Hund fest - aber das reicht nicht aus, wenn der nicht will. Das Powerpaket bewältigt man schwerlich alleine, so dass er still hält...

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen

# Schlappohren Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 07:35:48 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Trinitas schrieb am Thu, 30 October 2014 23:14Hallo Mona

unser Wautzki war auch gern baden- hatte aber keine Schlappohren- Probleme mit den Ohren hatten wir nie, bzw. war uns nichts aufgefallen.

Aber wenn Du sagst, dass euer vorheriger Hund auch dort baden war und vermutlich keine Probleme hatte- evt. ist es ja ein anderes Problem- also eines was mit dem Gewässer direkt zu tun hat (Erreger belastet) und euer Hund kommt auf Grund einer indiv. Disposition damit nicht klar?

Sonst wird ja immer solange intensiv und ausgiebig der Kopf ausgeschüttelt, bis alle Tropfen aus dem Ohr raus sind- da kennen die ja nichts...

Aber mal im Ernst- man kann ja ruhig mal ausprobieren, wenn er es mitmacht- ein Ohrenschutzz.B. Ohrstöpsel- die sind relativ groß und weich und flexibel- kann nichts passieren. Die schüttelt er eher vorzeitig raus, als dass sie ein Problem wären. Ein Versuch wäre es wert-Sehen und Schnuppern kann er kann er ja deswegen trotzdem noch.. Vielleicht kann man ihn mit Leckerlis und viel Lob nach und nach stückweise dran gewöhnen?

#### Hallo Trinitas

Dieser Hund ist in jeder Beziehung "außergewöhnlich". Nicht, dass ich mich beschweren will, er ist charakterlich ein Traumhund, mag Menschen, Hunde, Katzen (wir haben selber auch 2 Stubentiger), überhaupt alle anderen Tiere, daher trauen wir uns auch zu, einem Epi-Hund ein Zuhause zu geben. Aber er interessiert sich nicht die Bohne für Leckerlies . Wir erziehen seit je her mit "positiver Bestärkung", ohne Interesse an Leckerlies und nichtmal an Fleischwurst etc., was wir natürlich alles schon probiert haben, ist das aber mal schwer. Klar, es bleibt die Stimmlage, mit der man arbeiten kann, aber das hat nicht den selben Effekt, wenn es darum geht, sein Interesse an einer bestimmten Sache zu trainieren.

Da gibt's ja etliche "Leckerlies", die einen extremen Geruch haben, da Bajou aber nur getreidefrei ernährt werden soll wegen der Epilepsie, ist die Auswahl sehr beschränkt. Und zu einem Versuch mit frischem Pansen vom Schlachthof ( ) in der Hosentasche konnten wir uns noch nicht durchringen.

Bajou schwimmt hier bei uns im Mittellandkanal und ab und an auch in der Weser, die hat hier aber eine recht hohe Fließgeschwindigkeit, daher kommt das nicht so oft vor, da dann aus Sicherheitsgründen die Schleppleine dran bleiben muss. Die Wasserqualität ist (ausgewiesen im I-Net) o.k., es schwimmen auch Menschen im Kanal, bzw. gibt's hier viele Brückenspringer. Aber Verunreinigungen wird's sicher auch geben, denn es passieren hier viele Frachtschiffe.

Wenn ein Hund "normal" schwimmen geht und das Wasser nicht so aufwühlt, sollte das vielleicht keine große Bewandnis haben, denn die Partikel setzen sich ja zumeist am Boden ab, vermute ich mal. Aber dieser Hund "läuft" nicht ins Wasser, oder springt direkt am Ufer hinein (wie sein "Vorgänger"), sondern nimmt Anlauf und macht einen riesigen Satz - siehe Bild. Sowas habe ich auch noch nicht erlebt. Und da wühlt sich möglicherweise Schlamm auf. Du hast

recht , vielleicht gibt es da tatsächlich einen Zusammenhang.

Von Ohrenstöpsel für Hunde haben wir noch nie gehört, aber da werden wir uns mal explizit erkundigen! In die Richtung hätte ich jetzt nicht überlegt, denn das Innenohr ist ja sehr "verwuchert":

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/81/Chronic\_allergic\_otitis\_dog.jpg

Man müsste den Stöpsel also schon sehr tief innen anbringen, damit er Halt bekommt. Wenn das eine Option für unseren Hund ist, dann lassen wir uns dazu wohl besser von unserer Tierärztin fachkundig anleiten.

Danke dir!

### File Attachments

1) Bajou im Kanal.JPG, downloaded 74 times

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 07:41:51 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

. . . . .

### File Attachments

1) Lange Schlappohren (1).JPG, downloaded 77 times

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 07:42:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

• • • • •

## File Attachments

1) Lange Schlappohren (2).JPG, downloaded 68 times

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen

## Schlappohren Posted by Trinitas on Fri, 31 Oct 2014 13:49:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### @Mona

so wie der reinspringt, würde ich mich jedesmal kaputtlachen, eine richtige Frohnatur scheint das zu sein

(unserer- und der war eine kleinere Mischlingsdame- war von einem Holzsteg mal vor lauter Übermut direkt auf einen Schwan gesprungen und hat sich wahrscheinlich schon dabei gesehen, den Schwan heldenhaft im Mäulchen aus dem Wasser zu tragen- am Ende mußte ich dabei helfen, aus dem wasser zu kommen- der Schwan hatte erschrocken das Weite gesucht)

Habe mal geguckt, es möchten ja welche sein, die erstens zu keinen Verletzungen führen und zweitens auch Wasserr abhalten und drittens auch ohne Probleme zu entfernen sind, also sollten sie entweder ziemlich lang sein oder einen Griff haben oder eine Art Kordel.

vielleicht so in der Art? Ohrstöpsel gegen Wasser http://www.sonicshop.de/De/Plugs/Aquafit-Adult.asp

Subject: Aw: Haare ohne Ende, keine AGA, dafür aber Sorgen mit langen Schlappohren

Postod by Mona on Fri. 31 Oct 2014 16:03:53 GMT

Posted by Mona on Fri, 31 Oct 2014 16:03:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### @ Trinitas

Ich weiß grad' nicht, mit wem man mehr Mitleid haben soll - mit deiner Hündin oder mit dem Schwan!? Herrlich, was man so erlebt mit einem Hund...

Ja, der Bajou ist wirklich komisch, in jeder Beziehung, wir haben uns gekringelt, als wir das das 1. Mal gesehen haben - und tun es immer wieder. Und dann schwimmt der ja nicht, lieeeeeebe Güte, das müsstest du erleben: Anlauf, mit Riesensprung quasi einen Bauchklatscher, wenn er wieder auftaucht, dann fängt er laut an zu fiepen und man glaubt, der läuft gleich übers Wasser, so wie er sich nach oben paddelt - da spritzt das Wasser in hohem Bogen zu den Seiten. Zuerst dachten wir, er hat sich weh getan. Aber NEIN, das Fiepen ist die pure Lebensfreude, die er dann hat. Ich weiß nicht, was er mal werden wollte, Seehund wahrscheinlich!?

Zuhause ist er seeeehr lieb und ruhig. Wir hatten gerade Handwerker, Einer arbeitet und der Andere wird in Beschlag genommen zum Kuscheln (ähm, also von unserem Hund natürlich!). Naja, mir egal, ein Käffchen dazu gestellt und gut is, es ist ja ein Versicherungsfall, dann darf's meinetwegen gerne dauern, so lange es will.

Wir haben wirklich einen ganz tollen Hund "bekommen", da gibt es absolut nichts auszusetzen. Aber er muss ja ausgelastet werden - und den kriegst du echt nicht "kaputt", darum MUSS es

einfach eine Lösung geben, die das Schwimmen weiterhin ermöglicht - zumindest 3/4 des Jahres. Wir sind grad´ am Überlegen, wie wir ihn in der Winterzeit ausreichend auspowern können, da muss noch ein Plan her.

Die Stöpsel http://www.sonicshop.de/De/Plugs/Aquafit-Adult.asp sind eine sehr gute Idee !!! So in der Art müssten sie sein, damit man die immer zu fassen bekommt. Man muss es halt probieren, ob er (ein Hund generell) damit klarkommt, wenn er nichts oder kaum mehr hört und ob er "Fremdkörper" im Ohr akzeptiert!? Das wird wohl nur über langsames und behutsames Antrainieren gehen, aber völlig egal, wir haben ja den ganzen Winter über Zeit dazu.

Danke für die tolle Idee!!!			